

II

Das Herzstück der freundschaftlichen Beziehungen zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Republik Kuba ist der enge Bruderbund zwischen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Kommunistischen Partei Kubas. Beide Parteien bringen ihre Entschlossenheit zum Ausdruck, ihre politische, ideologische und theoretische Zusammenarbeit auf der Grundlage des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus, im Geiste der revolutionären Traditionen beider Parteien unablässig zu vertiefen und zu erweitern. Sie messen der zu diesem Zweck abgeschlossenen Vereinbarung eine erstrangige Bedeutung bei und machen den Austausch von Delegationen und Erfahrungen systematisch zum Bestandteil ihrer gegenwärtigen Beziehungen. Sie stimmen in der Absicht überein, die Einheit und Geschlossenheit der kommunistischen Weltbewegung zu stärken, und bringen ihre Entschlossenheit zum Ausdruck, einen wirksamen Beitrag im Kampf gegen Antikommunismus, Antisowjetismus, Revisionismus und Chauvinismus zu leisten. Sie sprechen sich gegen jeden Versuch aus, diese Einheit und Geschlossenheit zu untergraben.

Beide Parteien unterstützen alle Schritte zum weiteren Zusammenschluß der kommunistischen Weltbewegung auf der Grundlage des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus.

Die Deutsche Demokratische Republik und die Republik Kuba werden, ausgehend von dem guten Stand ihrer auf gegenseitiges Vertrauen, Solidarität und Brüderlichkeit gegründeten Zusammenarbeit, die politischen, wirtschaftlichen, wissenschaftlich-technischen und kulturellen Beziehungen planmäßig ausbauen. Die intensiven ökonomischen Beziehungen dienen dem Ziel, die Produktivkräfte beider Länder dynamisch weiterzuentwickeln, Wissenschaft und Technik immer effektiver zu nutzen, die sozialistische ökonomische Integration zu fördern und das Lebensniveau beider Völker planmäßig zu erhöhen. Besondere Bedeutung messen sie der Koordinierung der Volkswirtschaftspläne der Deutschen Demokratischen Republik und der Republik Kuba für die Jahre 1976 bis 1980 bei. Die sozialistische ökonomische Integration verleiht der wirtschaftlichen und wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit beider Länder einen noch breiteren Rahmen und eröffnet weitgesteckte Perspektiven. Die Deutsche Demokratische Republik und die Republik Kuba verleihen als Mitgliedstaaten des Rates für Gegenseitige Wirtschaftshilfe ihrem festen Entschluß Ausdruck, aktiv zur Verwirklichung des Komplexprogramms der sozialistischen ökonomischen Integration beizutragen.

III

Bei der Erörterung der gegenwärtigen internationalen Lage stimmten beide Seiten vollständig in der Einschätzung der behandelten Grundfragen überein.